



Ausschnitt aus: Carl Rottmann,
Das Heidelberger Schloss, 1815,
Aquarell. (Foto: KMH)

DENKMALPFLEGE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Nachrichtenblatt
der Landesdenkmalpflege

1/2009 38. Jahrgang

Herausgeber: Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart in Verbindung mit den Fachreferaten für Denkmalpflege in den Regierungspräsidien.

Berliner Straße 12, 73728 Esslingen a. N.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Präsident Prof. Dr. Dieter Planck

Schriftleitung: Dr. Irene Plein

Redaktionsausschuss:

Dr. Claudia Baer-Schneider,
Dr. Dörthe Jakobs, Dr. Clemens Kieser,
Prof. Dr. Claus-Joachim Kind,
Dr. Claudia Mohn, Dr. Karsten Preßler,
Dr. Anne-Christin Schöne,
Dr. Günther Wieland, Dr. Bertram Jenisch
Produktion: Verlagsbüro Wais & Partner,
Stuttgart

Lektorat: André Wais/Tina Steinhilber

Gestaltung und Herstellung:

Hans-Jürgen Trinkner/Verena Schmyneč

Druck: Süddeutsche Verlagsgesellschaft,

Nicolaus-Otto-Straße 14,

89079 Ulm-Donautal

Postverlagsort: 70178 Stuttgart

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Auflage: 23000

Gedruckt auf holzfreiem, chlorfrei

gebleichtem Papier

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Landesamtes für Denkmalpflege. Quellenangaben und die Überlassung von zwei Belegexemplaren an die Schriftleitung sind erforderlich.

Bankverbindung:

Landesoberkasse Baden-Württemberg,

Baden-Württembergische Bank Karlsruhe,

Konto 7 495 530 102 (BLZ 600 501 01).

Verwendungszweck:

Öffentlichkeitsarbeit Kz 8705171264618.

Inhalt

- | | |
|---|---|
| <p>1 Editorial</p> <p>2 Heidelbergs Bedeutung?
Wolfgang Seidenspinner</p> <p>4 Heidelberga deleta
Einblicke in die archäologische Dimension der Stadtgeschichte
Folke Damminger</p> <p>11 Heidelberga aedificata
Einblicke in die baugeschichtliche Dimension der Stadtgeschichte
Hermann Diruf</p> <p>17 Heidelberga imaginaria
Einblicke in die mythische Dimension der Stadtgeschichte
Wolfgang Seidenspinner</p> <p>23 Vom „nüchternen Zweckraum“ zum „mystischen Farbraum“
Die Restaurierung der Neuen Katholischen Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Süßen und die „Parabelkirchen“ Otto Linders
Karsten Preßler</p> <p>30 Große Güte, Goethe!
Was wird aus dem „Weißen Ochsen“ in Ofterdingen?
Sabine Kraume-Probst</p> | <p>32 Die Stuben des ehemaligen Wirtshauses „Weißer Ochsen“ in Ofterdingen
Bestandsaufnahme und restauratorische Voruntersuchung
Jürgen Felbinger</p> <p>37 Restaurierung der Konrad-Scheibe vom Konstanzer Münster
Rolf-Dieter Blumer/Katrin Hubert-Kühne</p> <p>40 Ortstermin
Die alte Schule in Weinheim-Oberflockenbach
Großsachsener Str. 22 (Rhein-Neckar-Kreis)
Claudia Baer-Schneider</p> <p>42 Neuerscheinungen</p> <p>43 Buchbesprechungen</p> <p>49 Ausstellung</p> <p>49 Mitteilungen</p> <p>51 Personalien</p> |
|---|---|

Dieser Ausgabe liegt das Jahresregister 2008 und eine Beilage der Denkmalstiftung Baden-Württemberg bei. Die Beilage ist auch kostenlos bei der Geschäftsstelle der Denkmalstiftung Baden-Württemberg, Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart, erhältlich.